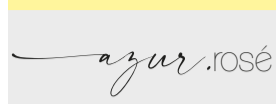
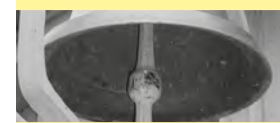


Ein Vierteljahrhundert feiert am Samstag, 2. September 2023, ab 16.00 Uhr das Weinfest Berlingen mit sechs Vereinslokalen.



Handlettering oder die Kunst des Schönschreibens hat es Tamara Oehler angetan. In Kursen vermittelt sie ihr Wissen.



Als fröhlicher Glöckner am Schiffssteg betätigt sich neuerdings der älteste «freilaufende» Berlinger, Josef Zeller.

Spätsommerliche Genusstour auf Eselsspuren

Das Weinfest Berlingen lädt zum 25. Mal zu Speis und Trank, Musik und Geselligkeit ein

(jb) Sieben Vereine, sechs ideal im Dorf verteilte Beizen, kulinarische Vielfalt und eine Vielzahl an einheimischen Weinen sowie musikalische Einlagen: Das ist das Weinfest Berlingen, das mit kleinen Retouchen zum 25. Mal das ursprüngliche Konzept des «dezentralen» Angebots zelebriert.



Schon bald erntereif sind diese Berlinger Müller-Thurgau-Trauben. Am Weinfest geniesst man derweil den ausgezeichneten Jahrgang 2022.

Fein essen, trinken und zuhören

Unweit davon, an der Bachstrasse 10, wirtet neu (nach Gastspielen auf der «Schiff»-Terrasse) die Schützengesellschaft. An der Station 5 wird man traditionell mit Raclette garniert verwöhnt. Die Station 6 und den geografischen Höhepunkt erreicht man in der alten Turnhalle und auf dem Vorplatz des Schulhauses. Bei der Musikgesellschaft gibt es Penne mit oder ohne Fleisch, auf jeden Fall aber al dente. Zwischen 17.30 und 18.30 Uhr erklingen Alphornklänge, von 19.00 bis 20.00 gibt sich die MGB selbst die Ehre und ab 20.30 Uhr heisst es «Bühne frei» für die Stubemusik Schienen. In jedem Lokal gibt es den praktischen Beizenplan, dem ab 16.30 Uhr auch das Musikduo folgt, das irische Volksmusik zum Besten gibt.

Eine von den schönsten Gaben

Wie schon Wilhem Busch wusste: «Rotwein ist für alte Knaben eine von den schönsten Gaben.» Anzufügen ist, dass sich auch Damen und Junge gerne an Berlinger Weinen jeglicher Couleur laben. Als da neben Müller-Thurgau und Blauburgunder am Weinfest auch zu goutieren sind: Grüner Veltliner, Heida (weisser Traminer), Gamaret, Zweigelt, Pinot Gris und Garanoir. Zum Wohl!

Per pedes oder mit zwei PS

Wer den Rundgang zu Fuss (einfach den Eselsspuren folgen) oder die «hop on hop off»-Rundfahrt mit dem kostenlosen Pferdetaxi an der Station 1 bei der Unterseehalle beginnt, geniesst beim Männerchor Fischchnusperli und musikalische Ständchen um 17.00, 19.00 und 21.00 Uhr. Ennet der Bahngleise serviert die Männerriege im Schneidkeller Rehpfeffer mit Spätzli als ganze oder halbe Portion. Von der Station 2 geht es dann ins Mannwerk, wo Damenriege und Turnverein bei der Station 3 Pizza aus dem Holzofen anbieten. Dazu gibt es Partymusik. Station 4 bildet der Vorplatz beim Schümperlikeller, ebenfalls im Mannwerk. Beim Wild Donkey

Club gibt es Chicken Wings und vegetarische Frühlingsrollen. Für den Blues'n'Roll-Sound sorgen die Purple Lights.



Gratis mit dem Pferdetaxi von Beiz zu Beiz.

Kunst und Technik der schönen Buchstaben und Wörter

Handlettering kann man lernen – in Workshops mit Tamara Stadler

(hch/jb) Schon im Mai dieses Jahres, anlässlich des Kunstwegs 2023, hat Tamara Stadler im «Bote vom Untersee und Rhein» einen schönen Auftritt gehabt: Helgard Christen portraitierte die Handlettering-Spezialistin als Künstlerin des Schönschreibens: «Im ehemaligen Kindergarten Berlingens hat Tamara Stadler ihr Kreativ-Atelier azur.rosé, widmet sich der Kunst der schönen Buchstaben und Gestaltung der Wörter, arbeitet mit Pinselspitzen oder Brush-Stiften, mit Tuschefedern, zeichnet, malt und schreibt Grusskarten sowie Einladungs-, Tisch- oder Namenskarten für besondere Anlässe.» Zu ihrem Angebot zählt deshalb auch eine grosse Auswahl an individuellen Karten.

Basis-Crashkurse und Intensiv-Workshops

Wenn es kälter und dunkler wird, beginnt für die gelernte Papeteristin die Hochsaison für ihre Workshops. Dabei erlebt sie, dass Handlettering regelrecht boomt und ihre Kurse sehr gut ausgebucht sind. Das Angebot ist entsprechend gewachsen und umfasst derzeit den dreistündigen Basis-Crashkurs, bei

dem man die wichtigsten Handgriffe lernt und sich schlüssig werden kann, ob Handlettering zu einem passt. Der erste dieser Kurse hat bereits stattgefunden. Wer weitermachen will, besucht einen Intensiv Beginner Workshop, der sich auf das Schreiben mit der Pinselspitze konzentriert. Nach drei zweieinhalbstündigen Abenden sind die Teilnehmenden für eigene Umsetzungen optimal

gerüstet. Der nächste Workshop findet jeweils freitagabends vom 15. bis 29. September 2023 statt. Weitere Informationen über weiterführende Kurse und individuelle Anlässe finden sich unter www.azur.rosé.ch.

Bemerkenswert ist dieser Satz von Tamara Stadler: «Jede/r hat seine eigene Handschrift, und so ist auch jedes Resultat ein Unikat.»



Auch ihre Tante lässt sich von Tamaras Passion anstecken.

Der Glöckner von Berlingen

Josef Zeller gibt am Schiffssteg den Ton an



(eb) Seit der fahrplanmässigen Aufnahme der Schifffahrt durch die URh hört man in Berlingen nicht nur sonntags die Glocken läuten: Josef Zeller, die 95 Jahre längst hinter sich, begrüsst und verabschiedet die Schiffe bei Gelegenheit. Selbst wenn er nicht bis Diessenhofen mitfährt, läutet er die Glocke am Steg. Viele Gäste applaudieren, und wer ihn kennt, ruft zum Gruss. Für Zeller ist das ein touristische Aufwertung für Berlingen und sorgt für fröhliche Gesichter.

Ursprünglich, als es noch durch die Gemeinde entlohnte Schiffsanbinder/innen gab, diente die Glocke vor allem dazu, Passagiere (und auch den Zöllner) am Quai

und in den Restaurants frühzeitig auf die nahende Abfahrt aufmerksam zu machen. Bei der Glocke handelt es sich übrigens um die originale Nebelglocke des Dampfschiffs «Rheinfall», das am 20. Dezember 1869 nach einer Kesselexplosion vor Berlingen gesunken ist.



Kammermusikalischer Salat, keltische Harfe und Gesang

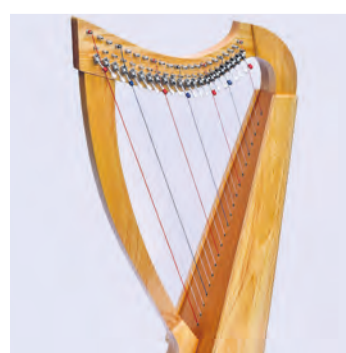
Kirchenkonzert von «Camerata Insalata» und Duo Ayrun am Sonntag, 10. September 2023

(em) Das Schüler-/Lehrer-Ensemble «Camerata Insalata» spielt Irish-Volksmusik und Kompositionen des musikalischen Leiters Ralph Juraubeck mit Flöten, Geigen, Gitarre und Klavier. Angesagt ist volkstümlich Poppiges, Spielwitz und nicht ganz ernst Gemeintes...

Harfe und Gesang. Diese Musik ist inspiriert von der Natur, der Liebe, kleinen Dingen und schönen Momenten... Herzlich willkommen!

Das Konzert in der Kirche Berlingen beginnt um 17.00 Uhr. Kollekte zugunsten der Ausführenden.

Die keltische Harfe ist das Nationalinstrument von Schottland und Irland.



Edwin mimt Adolf beim Malen, Oliver wirbt für Adolf auf der Bühne

Bundesfeier 2023 in Berlingen: Adolf Dietrich malt – eine mimische Meisterleistung von Edwin Bächli (l.). Oliver Kühn wirbt mit Verve und Witz für das im August 2024 in der Chloose stattfindende Livemusik-Freilichttheater über den «weltberühmtesten Berlinger». Weiter ruft er dazu auf, in einem Laien-Adhoc-Ensemble mitzuspielen und damit selbst am Theaterstück teilzunehmen.

